

MEDIENMITTEILUNG

Die Schweizer Digitaltage kommen in die Zentralschweiz

Zürich, 10. Oktober 2022 – Vom 17. bis 23. Oktober besuchen die Schweizer Digitaltage die Zentralschweiz. Es ist die letzte von insgesamt sieben Regionen, in der die beiden «Bubbles» der Digitaltage Halt machen. In der Zentralschweiz finden zahlreiche Events zu digitalen Themen statt – manche physisch, andere digital. Zudem kann die Bevölkerung am grössten kollaborativen NFT-Kunstprojekt der Schweiz sowie an der nächsten Swiss Crypto Stamp der Schweizerischen Post mitwirken.

Noch bis zum 23. Oktober ist die Schweiz eine digitale Hochburg. Im Rahmen der Schweizer Digitaltage wurden in den letzten Wochen zahlreiche Anlässe zu Themen wie Cybersecurity und Fake News veranstaltet – jede Woche in einer anderen Region. Den letzten Halt machen die von digitalswitzerland organisierten Digitaltage in der Zentralschweiz. Mit dabei ist auch das Herzstück der Schweizer Digitaltage, die «Bubbles». Diese aufblasbaren Besucherzentren, die immer wieder an einem neuen Ort aufgestellt werden, dienen als Veranstaltungsort für Events – aber auch als Informationsstelle, um zu erfahren, wo etwas Spannendes erlebt werden kann. Nachdem die Digitaltage die letzten zwei Jahre pandemiebedingt hauptsächlich virtuell stattfanden, setzt digitalswitzerland dieses Jahr wieder vermehrt auf physische Anlässe.

Macht mit beim grössten digitalen Kunstwerk der Schweiz!

Während den Digitaltagen soll das grösste gemeinsam erstellte NFT-Kunstwerk der Schweiz kreiert werden. Dazu wird die Schweizer Bevölkerung im Rahmen des Projekts «swissp[AI]nt» aufgerufen, vorbeizukommen, um ihr eigenes Meisterwerk zu erschaffen. Die Bilder werden zum Ende der Schweizer Digitaltage zu drei verschiedenen Mosaiken zusammengefügt und als NFTs für einen guten Zweck versteigert. Zudem werden die einzelnen Werke Teil der Swiss Crypto Stamp der Schweizerischen Post. Gestalterische Kenntnisse sind nicht erforderlich – das übernimmt die fortgeschrittene künstliche Intelligenz. Ein digitaler Touchscreen-Kunstgenerator wird zusammen mit den Bubbles von Standort zu Standort reisen:

18.10., 12:00 – 19:00 Uhr: Einsiedeln, Klosterplatz

19.10., 12:00 – 19:00 Uhr: Rotkreuz, HSLU Campus

20.10., 12:00 – 19:00 Uhr: Luzern, Kapellplatz

Die Polizei zeigt, wie sie Cybercrime begegnet

Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher:innen an den Zentralschweizer Digitaltagen. Beispielsweise findet am 18. Oktober zwischen 13 und 14 Uhr beim Kloster Einsiedeln ein Anlass zur Energiewende statt. Unter anderem spricht Christian Schaffner, Geschäftsführer des Energy Science Center (ESC) der ETH Zürich, darüber, was getan werden muss, damit die Energiewende gemeistert werden kann. Anschliessend gibt die Kantonspolizei Schwyz Einblick in ein Thema, das in den letzten Jahren immer wieder für Schlagzeilen sorgte: Cybercrime. Marc Gerlach vom Dienst Cybercrime der Kantonspolizei Schwyz zeigt in seinem Referat auf, mit welchen Cybercrime-Phänomenen die Polizei aktuell zu kämpfen hat und wie dagegen vorgegangen wird. Am Tag darauf veranstaltet die Hochschule Luzern beim Forum (Suurstoffi 1) in Rotkreuz den Anlass «Digitool 4.0». Dort erhalten KMUs die

Möglichkeit, sich mit Hochschulen zu vernetzen, um erste Lösungsansätze zur Umsetzung der digitalen Transformation zu erhalten. Ein weiteres Highlight findet am 20. Oktober statt: Zwischen 11 und 19 Uhr erhält die Luzerner Bevölkerung auf dem Kapellplatz die Möglichkeit, die Entwürfe des Bundes zur E-ID kennenzulernen. Rolf Rauschenbach, Informationsbeauftragter E-ID des Bundesamts für Justiz, präsentiert den aktuellen Stand der Entwicklung des elektronischen Identitätsnachweises und beantwortet Fragen zum Thema.

#herHack: Teilnehmer:innen gesucht!

Für Frauen und genderqueere Personen, die sich beruflich neu orientieren möchten oder einfach nur Interesse an der Tech-Welt haben, sind herzlich zur Teilnahme am diesjährigen #herHack eingeladen. An diesem einsteigerfreundlichen Hackathon erhalten die Teilnehmenden die Chance, gemeinsam Herausforderungen im Rahmen der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) auf kreative Weise zu lösen. Die Teilnahme ist kostenlos – und Coding-Skills sind nicht erforderlich. Der zentralschweizer Workshop zum Hackathon findet am 19. Oktober von 16:30 bis 19 Uhr in Rotkreuz statt. Interessierte können sich auf herhack.digitaldays.swiss anmelden.

Closing Event in Zug

Während die Schweizer Digitaltage offiziell schon am 23. Oktober zu Ende sind, folgt am 27. Oktober das grosse Closing Event. An diesem exklusiven Anlass werden neben der Auktion der entstandenen NFTs und einer Podiumsdiskussion mit nationalen und internationalen Top-Referenten auch die regionalen Sieger-Unternehmen der GreenTech Startup Battles in der Finalrunde gegeneinander antreten. Zudem werden die Finalist:innen des #herHACK ihre Projekte pitchen und ein Gewinner:innenteam gekürt. Abschliessend lassen die Co-Presenting Partner des Formats "NextGen Future Skills Labs" die letzten sieben Wochen nochmals Revue passieren und zeigen auf, weshalb diese Initiative wichtig und unterstützenswert ist.

Weitere Informationen finden Sie unter www.digitaltage.swiss

Programmauswahl Zentralschweiz:

Datum	Event	Location
18.10.2022	Lösungen für die Energiewende	Kloster Einsiedeln 13:00 – 14:00
18.10.2022	Cybercrime – Phänomene und Prävention	Kloster Einsiedeln 14:30 – 15:30
19.10.2022	Digitool 4.0	Forum, Suurstoffi 1, Rotkreuz 16:00 – 20:00
20.10.2022	Die elektronische Identität des Bundes und einen Kaffee für Sie	Kapellplatz, Luzern 11:00 – 19:00
27.10.2022	Closing Event	Freiroom, Zählerweg, Zug 17:00 – 21:00

Kontakt für Rückfragen zu Events

Luzern

Valentina Fontana

valentina@digitalswitzerland.com

Einsiedeln

Karin von Reding

Karin.vonReding@sz.ch

Rotkreuz

Ivo Krummenacher

ivo.krummenacher@rischrotkreuz.ch

Medienkontakt digitalswitzerland

Eliane Panek

Director of Communications

+41 76 559 07 70

eliane@digitalswitzerland.com

Über die Schweizer Digitaltage

Zusammen gestalten wir die digitale Zukunft. Unter diesem Motto stehen die Schweizer Digitaltage 2022. Bereits zum sechsten Mal lädt digitalswitzerland die Schweizer Bevölkerung dazu ein, sich zu informieren, an Gesprächen teilzunehmen und konkrete digitale Fähigkeiten zu erwerben. Vom 5. September bis zum 23. Oktober touren die Schweizer Digitaltage quer durch sieben Regionen und deren 19 Austragungsorte: Aarau, Basel, Bellinzona, Bern, Biel, Einsiedeln, Genf, Lausanne, Liestal, Lugano, Luzern, Rotkreuz, Schaffhausen, Solothurn, St.Gallen, Thun, Vaduz, Winterthur und Zürich. Die Zusammenarbeit mit den Standortpartnern ermöglicht es digitalswitzerland, den Einwohner:innen die Chancen der Digitalisierung mit einem auf die Regionen abgestimmten Programm näher zu bringen. Vielfältige Online-Veranstaltungen ergänzen das Angebot unter www.digitaltage.swiss. Die Schweizer Digitaltage werden von zahlreichen Partnern aus der Wissenschaft und dem privaten und öffentlichen Sektor unterstützt. Hauptsponsoren sind APG|SGA, Google, Huawei und Ringier.

Über digitalswitzerland

digitalswitzerland ist eine schweizweite, branchenübergreifende Initiative, welche die Schweiz als weltweit führenden digitalen Innovationsstandort stärken und verankern will. Unter dem Dach von digitalswitzerland arbeiten an diesem Ziel mehr als 240 Organisationen, bestehend aus Vereinsmitgliedern und politisch neutralen Stiftungspartnern, transversal zusammen. digitalswitzerland ist Ansprechpartner in allen Digitalisierungsfragen und engagiert sich für die Lösung vielfältiger Herausforderungen.